

# **Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Wilhelmshavener Tageblatt und amtlicher Anzeiger.  
1881-1909  
17 (1891)**

12.7.1891 (No. 161)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-1085307](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-1085307)



**Marine.**

Kiel, 10. Juli. Der Kommand. Admiral Vizeadmiral Führ von der Goltz wird zur Besichtigung der hiesigen Werftanlagen, Docks und Garnisonen...

Berlin, 10. Juli. Das Kanonenboot „Rita“, Kommandant Korvettenkapitän Meyer, beabsichtigt am 12. Juli von Shanghai nach Tschifu in See zu gehen.

Stockholm, 10. Juli. Das französische Geschwader ist heute bei Tagesanbruch bei Sandhamn eingetroffen und daselbst von einem kleinen schwedischen Geschwader empfangen worden.

**Soziales.**

Wilhelmshaven, 11. Juli. Gestern Nachmittag waren einige Konfessionäriräte hier anwesend, um mit dem Kirchen-Vorstande über den Neubau einer für die Zivilgemeinde bestimmten evangelischen Kirche Rücksprache zu nehmen.

Wilhelmshaven, 10. Juli. (Schöffengericht.) Vorsitzender Herr Amtsrichter Ludwig, Schöffen die Herren Zimmermeister Thaden und Tischlermeister Böge...

Wilhelmshaven, 11. Juli. Dem gestrigen Bericht über die Generalversammlung des Gewerbevereins fügen wir noch folgendes bezüglich des Jahresabschlusses hinzu: Die Einnahmen betragen 17746 Mk. 18 Pf. die Ausgaben 7127 Mk. 23 Pf.

Wilhelmshaven, 11. Juli. Der Gesangsverein des katholischen Gesellenvereins trat gestern Abend mit einem Vokal- und Instrumental-Konzert im Garten der Burg Hohenzollern an die Öffentlichkeit.

Wilhelmshaven, 11. Juli. Auf den morgen hier stattfindenden Goutag des Radfahrerbundes möchten wir an dieser Stelle nochmals aufmerksam machen und besonders auf das Abendessen in der „Burg Hohenzollern“ stattfindende hochinteressante Saalfahrt verweisen.

Wilhelmshaven, 11. Juli. Eine günstige Gelegenheit, zur Besichtigung von Helgoland bietet die am Sonntag den 19. Juli von hier aus veranfaltete Exkursion mit dem Dampfer „Helgoland“.

Wilhelmshaven, 11. Juli. Von „besonderer Seite“ gehen der „N.N.“ über die Helgolanderreise folgende Mittheilungen zu. Das Kaiserpaar stand zusammen im Gespräch, als die Kaiserin an ihren Gemahl die Frage richtete: „Nicht wahr, Wilhelm, wenn wir nach Amerika gehen, fahren wir doch nur mit dem Fürsten Bischoff?“

Gemahl die Frage richtete: „Nicht wahr, Wilhelm, wenn wir nach Amerika gehen, fahren wir doch nur mit dem Fürsten Bischoff?“ und Kapitän Albers? „Se. Majestät soll lächelnd mit der Frage geantwortet haben: „Meinst Du, Victoria, daß wir noch einmal dort hinreisen werden?“

**Aus der Umgegend und der Provinz.**

Jever, 8. Juli. (Sturz mit dem Zweirade.) Der Bankbeamte C. an der Filiale der Oldenburgischen Spar- und Leih-Bank hier selbst hatte auf einer Tour mit dem Zweirade das Unglück, zu stürzen und sich bedenklich zu verletzen...

Oldenburg, 9. Juli. Ueberall in der Stadt wurde am hohen Geburtstage unseres Landesvaters reich gefeiert. Früh am Morgen begaben sich die beiden Capellen des Infanterie- und des Dragoner-Regiments unter persönlicher Führung ihrer Dirigenten Hüttner und Feuge nach Nastede...

Oldenburg, 9. Juli. Vor der Strafkammer stand der Proprietär E. aus Fedderwarden. Derselbe war wegen Betruges zu 2 Monaten 1 Woche Gefängnis verurtheilt worden und hatte hiergegen Berufung eingelegt.

Oldenburg, 9. Juli. Da die Zahl der Katholiken in Oldenburg in den letzten Jahren gewachsen ist, so hat man Schritte gethan für die Erbauung einer zweiten katholischen Kirche in Oldenburg. Dieselbe soll ihren Platz erhalten in der Vorstadt Oiternburg.

Oldenburg, 10. Juli. In der gestrigen Auslosung wurden von der 31/2 pCt. Anleihe der Stadtgemeinde Brale folgende Nummern gezogen: Lit. A. Nr. 14, 27, 121, 141, 152 à Mk. 500.

Emden, 10. Juli. Der Logger „Münster von Scholz“, Schiffer Rüfen, am 5. Juni ausgegeseht, ist heute mit einem Fange von 304 Kantjes Heringe von der ersten Reise zurückgekehrt.

Warderney, 9. Juli. Bis zum 8. Juli sind hier angemeldet: 3644 Personen, abgemeldet: 1056 Personen, mithin anwesend 2588 Personen. Die Zahl der hier bis zu demselben Datum 1890 Angemeldeteten betrug 2708.

Borkum, 9 Juli. Hier sind bis zum 7. Juli 1470 Badegäste und Fremde angekommen, gegen 911 am selben Datum des Vorjahres.

Veer, 10. Juli. Als ein Zeichen seltener Fruchtbarkeit wurde dem V. A. gestern ein Hüggenhalm überbracht, auf dem sich 4 Aehren befinden, die sämmtlich Frucht angelegt hatten.

Geestemünde, 5. Juli. Wie die „Pr. Z.“ mittheilt, sind die beiden ersten großen kommunalen Unternehmungen Geestemündes nach dessen Vereinigung mit Geestendorf, das über eine halbe Million kostende neue Wasserwerk und die Ausdehnung der Gasbeleuchtung auf Geestemünde und die damit in Verbindung stehenden Erweiterungsarbeiten der Gasanstalt im Gesamtbetrage von etwa 150 000 Mk. in ihrer Ausföhrung bis heute soweit vorgegeschritten, daß die Vollendung heider neuen Einrichtungen bis zum Oktober dieses Jahres fast in sicherer Aussicht steht.

Bremerhaven, 9. Juli. Die hiesigen Hafenanlagen haben im Juni d. Js. eine Einnahme von 22 481.37 Mark gegen 19 834.57 Mk. im Juni 1890 ergeben; vom 1. April bis Ende Juni d. Js. betragen die Einnahmen 89 746.54 Mark gegen 71 583.99 Mk. im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Hannover, 10. Juli. Das Bäckeramt hat in seiner Generalversammlung am 17. Juni beschlossen, aus Anlaß des im September d. Js. hier tagenden Bäder-Verbandsages im Palmengarten vom 23. bis 27. Septbr. eine Ausstellung für Erzeugnisse und Bedarfsartikel der Bäckerei, Conditorei und Pfefferkücherei abzuhalten.

föhrungen; 6. Uitterarische Erzeugnisse für das Bäckerei- und Conditorei-Verwerbe. Programm und Anmeldebogen sind bereits zu Anfang d. Mtz. verhandt worden und auch schon Anmeldeungen erfolgt.

**Bermischtes.**

Breslau, 8. Juli. Im Oktober v. J. tödtete der Getreidemüller Scheffler, einst ein angesehen Mann, seine Geliebte, die unberechnliche Auguste Sperling, wie es scheint, im Affekte der Eiferjucht und des Zornes.

Berlin, 9. Juli. Die Selbstmordchronik Berlins hat noch niemals eine so erschreckend hohe Zahl aufgewiesen, wie im Anfang des laufenden Monats; denn es sind vom 1. bis 7. ds. in Berlin, mit Ausschluß der Vororte, 30 Selbstmorde festgestellt worden.

Mailand, 6. Juli. Einen unheimlichen Fund machte, wie man der „Saale-Ztg.“ schreibt, der Aufseher des Domes. Auf dem Hauptaltar fand er nämlich ein versiegeltes Paket und darin eine Kinderleiche mit der Aufschrift: Berlin. Bis jetzt ist es nicht gelungen, das Räthsel zu entziffern.

Grenoble, 10. Juli. Eine schreckliche Feuersbrunst zerstörte den Weiler Billette; 36 Häuser wurden eingeehert, 50 Familien sind obdachlos geworden.

Das Central-Komitee des Preussischen Vereins zur Pflege im Felde verwundeter und erkrankter Krieger veranstaltet in diesem Jahre die vierte Geld-Lotterie, die für die Zwecke der Vereinstätigkeit der Deutschen Vereine vom rothen Kreuz besterliche Mittel zu erlangen.

Standesamtliche Nachrichten der Stadt Wilhelmshaven vom 4. bis 10. Juli 1891.

Geboren: ein Sohn dem Droguisten Guttmacher, dem Schneiders Bade, dem Meier Meiburg, dem Marine-Kapitän Bernacke; eine Tochter dem Torpedo-Feuermeister Mann, dem Apotheker König, dem Arbeiter Kammen dem Unterzahlmeister Jahn, dem Gaswärter Hemmen dem Arbeiter Dronschke, ein Zwillingpaar (Knabe und Mädchen) dem Techniker Buschmann.

Kirchliche Nachrichten. 7. Sonntag nach Trinitatis. Evangelische Militär-Gemeinde. Gottesdienst um 11 Uhr. Mar.-Stat.-Pfarrer Voedel.

Meteorologische Beobachtungen des kaiserlichen Observatoriums zu Wilhelmshaven.

Table with columns: Beobachtungsdatum, Zeit, Lufttemperatur, Wassertemperatur, Wind, Bewölkung. Data for July 10, 11, 12, 13.

Hochwasser in Wilhelmshaven. Sonntag, 12. Juli: Vorm. 4.41, Nachm. 4.40. Montag, 13. Juli: Vorm. 5.14, Nachm. 5.12.

Bekanntmachung. Der Herr Ober-Präsident hat die dem Kirchenvorstande zu Disgroßesehn gewährte Frist für die Einammlung der unter dem 16. Oktober v. Js. genehmigten Hausammlung bei den Evangelischen Haushaltungen des Fürstenthums Ostfriesland zum Besten der Erbauung einer Kirche in der Gemeinde Disgroßesehn bis zum 1. August d. J. mit der Maßgabe verlängert...

Bekanntmachung. Altersrenten-Verzeichniß Nr. 3. Hauptbuch, Johann Karl Samuel, Zimmergefell und Hausknecht in Wilhelmshaven. 163 Mk. 20 Pf.

Bekanntmachung. Brunststraße Nr. 9 wohnhaft, nachdem sie vor dem königlichen Kreisphysikus ihre Qualifikation als Hebamme nachgewiesen hat und heute von mir auf ihren Verurs bereitet worden ist, die Berechtigung eingeräumt ist...

Gesucht auf sofort ein Zimmergefell. Z. Bruns, Sedan. Gesucht auf sofort ein kräftiges jg. Mädchen zum Aufwarten in guter Stelle. Bismarckstraße 18a. 1. Etage.

Gesucht zum 1. August ein tüchtiges Dienstmädchen, welches mit der Wäsche Beschaftigt sein muß. Sach, Banterstr. 1, I. Gesucht auf sofort ein Mädchen für die Nachmittagsstunden. Marktstraße 8, 1 Tr. 1.



**Schützenhof Bant.**  
 Heute Sonntag:  
**Große Tanz-Musik.**  
 Entree 30 Pf., wofür Getränke.  
**P. Rotermund.**

**Germania-Halle.**  
 Heute Sonntag:  
**Große öffentliche Tanzmusik.**  
**Paul Vater, Neubremen.**



Dienstag, den 14. Juli:  
**Grosses Concert und BALL.**

„Centralhalle“, Bant.

Heute Sonntag:  
**Große Tanzmusik.**  
**C. Zwingmann.**

Hotel zum „Banter Schlüssel“.  
 Heute Sonntag:  
**Großer öffentlicher Ball.**  
**J. J. Janssen.**

**Bekanntmachung.**

Die Inhaber der von uns im vergangenen Jahre zum Bau eines Geschäftshauses ausgegebenen **Schuldscheine (Aktien)** werden ersucht, die bis zum **1. Juli cr.** fälligen Zinsen beim Kassier des Vereins unverzüglich abzufordern.

Zur Legitimation bitten wir die Scheine mitzubringen.  
 Bant, den 11. Juli 1891.

**Banter Konsum-Verein, e. G. m. b. H.**  
 Der Vorstand.

**Mein großes Lager**

Uhren, Gold-, Silber- u. Alfenide-Waaren,  
 Nähmaschinen und Hand-Harmonikas,  
 sowie eine neue Sendung optischer Waaren, als:  
 Perspektive, Barometer und Thermometer in allen  
 Sorten, Binoculare, Monokles, alle Arten Brillen  
 in Gold-, Nickel- und Stahlfassung,  
 blaue und graue Schutz-Brillen  
 halte bei billigster Preisstellung bestens empfohlen.

**August Frisse Ww.**

Reparaturen werden schnell und billig ausgeführt.  
 D. D.

Den hochgeehrten Damen von Wilhelmshaven empfehle ich mich, nachdem ich einen **Curfus im Frisiren** bei den renommiertesten Berliner Friseurinnen absolviert habe, zum

**Frisiren in und außer dem Hause,**  
 und halte mich bei vorkommenden Festlichkeiten, als Hochzeiten, Bällen u. s. w. bestens empfohlen.

**Frau B. Nolle, Friseurin, Bismarckstr. 7.**

Meinen Freunden und Gönnern zeige hiermit ganz ergebenst an, daß ich am **hohen Geburtstage Sr. Königl. Hoheit des Großherzogs von Oldenburg,** am 8. Juli cr., für mein

**Arbeiter-Hotel zu Heppens**  
 die Concession zur unbeschränkten Gastwirthschaft erhalten habe, und soll es mein eifriges Bestreben sein, dasselbe nicht nur für Arbeiter noch zu verbessern, sondern auch dafür Sorge zu tragen, daß Jedermanns Ansprüche befriedigt werden.

Zu gleicher Zeit sage ich denen, welche mir wohlwollten und einsichtiger waren, insbesondere dem **Großherzoglichen Amte zu Jever,** meinen verbindlichsten und unterthänigsten Dank, und will ich auch denen verzeihen, welche dagegen gearbeitet haben, indem ich annehme, daß sie nicht wußten, was sie thaten.

**C. J. Arnoldt.**

**1 6jähr. Indispferd,**

echt Lithauer Race,  
 guter Gänger und fromm im Geschirr,  
 zu verkaufen.  
**A. B. Wilten, Altorlastr. 84**

**Zu verkaufen**  
 2 gute milchgebende Kühe,  
 die nahe am Meeren stehen.  
**E. Wedermann,**  
 Knypshausen.

Schutz-Markte  
**Max & Albert.**

**Ein Kaufmann**  
 mit guter Handschrift sucht schriftliche  
 Arbeiten im Hause gegen H. Ver-  
 gütung. Offerten unter B. an die  
 Exped. d. Bl.

Einem geehrten Publikum von Wilhelmshaven und Umgegend erlaube ich mir hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß ich am hiesigen Plage, neben meinem **Handschuh-Engros-Geschäft** einen

**Detail-Verkauf**

von  
**Glacé-, Militär-, wild- und wasch-  
 ledernen Handschuhen**

(nur eigenes Fabrikat) eröffnet habe. Gestützt auf langjährige Branchen-Kenntniß bin ich in der Lage, dem p. T. Publikum nur gutes Fabrikat in jeder Qualität zu zeitgemäß billigen Preisen liefern zu können. Handschuhe nach Maas werden in kürzester Frist elegant und sauber angefertigt.

Glacé- und Militär-Handschuhe werden billigt gewaschen und reparirt.

Um geneigten Zuspruch bittet

**M. Poppe, Handschuh-Fabrik,**  
 aus Guben,  
 wohnhaft im Hause des Herrn Joh. Popper,  
 Roonstraße 16b.



**Programm**

für das  
**Saalfest in Burg Hohenzollern**  
 am Sonntag, 12. Juli cr., Abends 8 Uhr.

- | 1. Theil.                                     | 2. Theil.   |
|---|---|
| 1. Eröffnungsfahren,                          | 6. Jockey-Tour (R.-B. All Heil),                                |
| 2. Hochradreigen (R.-B. All Heil),            | 7. Hochrad-Solo (Herr Egeltung R.-B. Bremen),                   |
| 3. Rover-Duett (R.-B. All Heil),              | 8. Hochrad-Duett (R.-B. All Heil),                              |
| 4. Hochrad-Solo (Herr Berlow R.-B. All Heil), | 9. Rover-Solo und Einradfahren (Herr Ladewig's R.-B. All Heil), |
| 5. Rover-Solo (Herr Drechsler R.-B. Bremen),  | 10. Bunte Gruppe, kom. Scene (R.-B. All Heil).                  |
- Eintrittspreise: 1 Mt., reservirte Plätze 1,50 Mt.  
**Der Vorstand.**

**Volksgarten, Kopperhörn.**

Heute Sonntag:  
**Großer öffentlicher Ball.**  
 Entree 30 Pfg., wofür Getränke.  
 Es ladet freundlichst ein  
**E. Decker.**

**Mühlengarten, Kopperhörn.**  
**Wittwe D. Winter.**

Sonntag, den 12. ds. Mts.:  
**Großer öffentl. Ball**  
 in meinem neuerbauten Pavillon.  
 Anfang 4 Uhr.  
 Hierzu ladet freundlichst ein Die Obige.

**Wilhelmshöhe.**  
 Heute Sonntag:  
**Große Tanzmusik.**

Hierzu ladet freundlichst ein  
 Das Jahrbooth liegt zur Ueberfahrt bereit.  
**H. Kemmers.**

Vorläufige Anzeige!

**Das diesjährige Sommerfest**

findet voraussichtlich am **Donnerstag, den 16. d. M.,** in den Localitäten der **Wittwe Winter** statt. Anfang 4 Uhr Nachmittags.

**Bäckerbrüderschaft.**  
 Sonntag, 12. d. Mts.:  
**Anßerordentliche Versammlung.**  
 Um zahlreiches Erscheinen bittet  
**Der Vorstand.**

**Ortskrankenasse**

der  
**Zimmerer, Tischler, Holz-  
 Arbeiter u. verwandter Gewerbe  
 zu Wilhelmshaven.**

**General-Versammlung**  
 am  
**Sonntag, den 18. Juli d. J.,**  
 in der „Burg Hohenzollern“.  
**Tages-Ordnung:**  
 1) Abrechnung vom 2. Quartal.  
 2) Eventuelle Wahl eines Kassiers.  
 3) Wahl von Krankenbesuchern.  
 4) Verschiedenes.  
**Der Vorstand.**

**Victoria-Halle.**

Heute Sonntag:  
**Große Tanz-Musik.**  
**T. Kliem.**

**Sande.**

Sonntag, den 12. Juli cr.:  
**Großer öffentlicher Ball,**  
 wozu freundlichst einladet  
**Taddiken.**

Bei meinem Weggange von hier sage  
 allen Freunden und Bekannten  
**herzliches Lebewohl!**

Wilhelmshaven, im Juli 1891.  
**Arthur Nowack.**

**Eine kleine trock. Wohnung**  
 billig zu vermieten. Grenzstr. 4.

**Geburts-Anzeige.**

Die glücklich erfolgte Geburt eines  
 kräftigen **Jungen** zeigen hoch erfreut an  
 Wilhelmshaven, den 10. Juli 1891.  
**Korvetten-Kapitän v. Rosen  
 und Frau.**

**Geburts-Anzeige.**

(Statt besonderer Meldung.)  
 Durch die glückliche Geburt eines  
 kräftigen **Anaben** wurden hoch erfreut  
 Heppens, den 10. Juli 1891.  
**A. Cornelius und Frau.**

**Todes-Anzeige.**

(Statt besonderer Anzeige.)  
 Heute Nacht starb unerwartet  
 unser liebes kleines Töchterchen  
**Luise**  
 im zarten Alter von 3 Monaten,  
 was wir hiermit trauernd zur  
 Anzeige bringen.  
 Wilhelmshaven, 11. Juli 1891.  
**Th. Süß u. Familie.**

**Todes-Anzeige.**

Es hat dem Herrn gefallen,  
 unsere kleine liebe  
**Anna**  
 im zarten Alter von kaum sechs  
 Wochen zu sich zu nehmen, welches  
 tiefbetruert zur Anzeige bringen  
 Lomdeich, den 11. Juli 1891.  
**M. Jtes und Frau,**  
 geb. Seyfried.  
 Die Beerdigung findet Dienstag  
 Nachmittag vom Trauerhause,  
 Lomdeich, 24, aus statt.

Hierzu eine Beilage.

Deutsches Reich.

Berlin, 9. Juli. Das Erscheinen bei Paraden vor dem Kaiser wird wie der preussische Minister des Innern in einem an die Oberpräsidenten gerichteten Schreiben ausdrückt, in Zukunft nur denjenigen Kriegervereinen gestattet, welche die Pflege patriotischer Gesinnung...

Es ist schon erwähnt worden, daß über die Rede des Sozialistenführers v. Vollmar im sozialdemokratischen Lager Unzufriedenheit entstanden ist, die sich namentlich in einer erregten Auseinandersetzung zwischen Bebel und Vollmar Luft machte. Bei der erheblichen Bedeutung, welche die letzte Vollmar'sche Rede für die weitere Entwicklung der Sozialdemokratie hat, wollen wir nochmals die Hauptstellen derselben hier wiederholen.

Vollmar im sozialdemokratischen Lager Unzufriedenheit entstanden ist, die sich namentlich in einer erregten Auseinandersetzung zwischen Bebel und Vollmar Luft machte. Bei der erheblichen Bedeutung, welche die letzte Vollmar'sche Rede für die weitere Entwicklung der Sozialdemokratie hat, wollen wir nochmals die Hauptstellen derselben hier wiederholen.

Vollmar im sozialdemokratischen Lager Unzufriedenheit entstanden ist, die sich namentlich in einer erregten Auseinandersetzung zwischen Bebel und Vollmar Luft machte. Bei der erheblichen Bedeutung, welche die letzte Vollmar'sche Rede für die weitere Entwicklung der Sozialdemokratie hat, wollen wir nochmals die Hauptstellen derselben hier wiederholen.

Vollmar im sozialdemokratischen Lager Unzufriedenheit entstanden ist, die sich namentlich in einer erregten Auseinandersetzung zwischen Bebel und Vollmar Luft machte. Bei der erheblichen Bedeutung, welche die letzte Vollmar'sche Rede für die weitere Entwicklung der Sozialdemokratie hat, wollen wir nochmals die Hauptstellen derselben hier wiederholen.

den „verdammten Berliner Rabauten“ verfallen. „Wenn Sie sagen: „Ich gebe Ihnen mein Vertrauen, aber das und das ist mir nicht, also nur zum Theile ein Vertrauen, so suchen Sie sich einen Anderen aus! Wenn ich aber Ihr Vertrauen habe, dann stehe ich mit Leib und Seele zu Ihnen wie bisher!“ Minuten-langer donnernder Beifall und Hochrufe auf den Redner folgten den Worten v. Vollmars. Die Versammlung schloß nach längerer Debatte, äußerlich wenigstens, mit einem vollständigen Siege des-jelben.

den „verdammten Berliner Rabauten“ verfallen. „Wenn Sie sagen: „Ich gebe Ihnen mein Vertrauen, aber das und das ist mir nicht, also nur zum Theile ein Vertrauen, so suchen Sie sich einen Anderen aus! Wenn ich aber Ihr Vertrauen habe, dann stehe ich mit Leib und Seele zu Ihnen wie bisher!“ Minuten-langer donnernder Beifall und Hochrufe auf den Redner folgten den Worten v. Vollmars.

den „verdammten Berliner Rabauten“ verfallen. „Wenn Sie sagen: „Ich gebe Ihnen mein Vertrauen, aber das und das ist mir nicht, also nur zum Theile ein Vertrauen, so suchen Sie sich einen Anderen aus! Wenn ich aber Ihr Vertrauen habe, dann stehe ich mit Leib und Seele zu Ihnen wie bisher!“ Minuten-langer donnernder Beifall und Hochrufe auf den Redner folgten den Worten v. Vollmars.

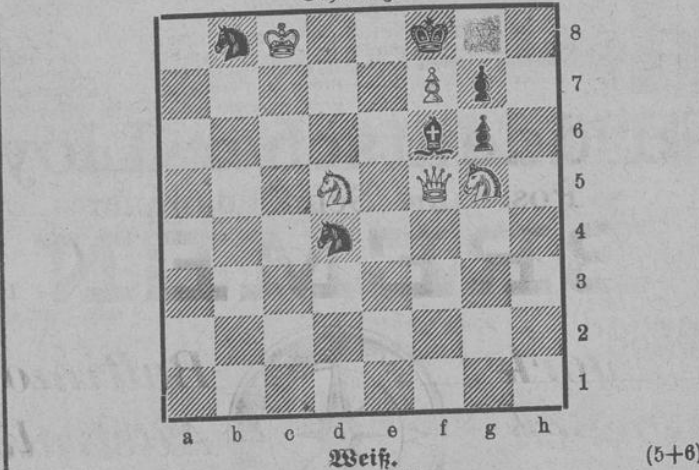
den „verdammten Berliner Rabauten“ verfallen. „Wenn Sie sagen: „Ich gebe Ihnen mein Vertrauen, aber das und das ist mir nicht, also nur zum Theile ein Vertrauen, so suchen Sie sich einen Anderen aus! Wenn ich aber Ihr Vertrauen habe, dann stehe ich mit Leib und Seele zu Ihnen wie bisher!“ Minuten-langer donnernder Beifall und Hochrufe auf den Redner folgten den Worten v. Vollmars.

den „verdammten Berliner Rabauten“ verfallen. „Wenn Sie sagen: „Ich gebe Ihnen mein Vertrauen, aber das und das ist mir nicht, also nur zum Theile ein Vertrauen, so suchen Sie sich einen Anderen aus! Wenn ich aber Ihr Vertrauen habe, dann stehe ich mit Leib und Seele zu Ihnen wie bisher!“ Minuten-langer donnernder Beifall und Hochrufe auf den Redner folgten den Worten v. Vollmars.

diesen Stoff zuerst in erdähnlicher Form behandelt halt, bevor er ihn für die die Bühne bearbeitete. Wir finden die Erzählung in trefflicher Uebersetzung in dem letzten (19.) Hefte der „Wiener Mode“, und ebendasselbe, als willkommene Beilage die Kosüm-Porträts der Hauptdarsteller von Mascagni's Donvert an der Wiener Hofoper.

Schach- Ecke.

Problem Nr. 56. Eingelandt von B. in Wilhelmshaven. Schwarz.



Mat in zwei Zügen. (5+6)

Mittheilungen. Das Programm zu dem am 2. August in Bremen stattfindenden II. Kongress des Nordwestdeutschen Schachbundes ist nunmehr vollständig bekannt gegeben. Es werden 3 Turniere eingerichtet und zwar 1 Hauptturnier (Einladung 3 Mk.) und 2 Nebenturniere (Einladung 2 resp. 1 Mk.); Nichtmitglieder des Bundes zahlen den doppelten Einlage.

Schachbriefkasten. B. hier. Problem Nr. 3 ebenfalls angenommen. Wir bitten nochmals um Ihre Adresse, um eine Verbesserung der anderen in der Idee sehr gut ausgefallenen Erzeugnisse bewirken zu können.

Preis-Räthsel. Aus folgenden 47 Buchstaben: a a b c c c c c c c c c c h h i i i i i i i i i i l l l l m n n n o o o o p p p p p r r r r r r r r r r w w sind 7 Worte zu bilden, welche bezeichnen: ein Land, einen Fluß, eine Krankheit, einen männlichen Vornamen, einen Sportmann, ein Musikinstrument.

Auflösung des Preis-Räthsel in Nr. 155: Stappelauf. Saal - Troß - Astern - Preis - Emfession - Leiter - Lende - Ameisen - Ueben - Fabel. Es gingen 8 richtige Lösungen ein. Die Prämie erhielt Marie Gloystein.

Litterarisches.

„Cavallera Rusticana“. Unsere Leser wissen, daß der Stoff von Mascagni's verfilmter Oper einem Volksstück des berühmten italienischen Autors G. Verga entlehnt wurde. Winder bekannt ist der Umstand, daß Verga

Zu vermieten eine geräumige Wohnung mit Laden für Gemüse-, resp. Milchhandlung etc. Roonstraße 14. Näheres J. N. Poppen.

Zu vermieten eine große herrschaftl. Wohnung mit Extra-Badezimmer und vollständig. Zubehör Roonstraße 14, 1. Etage. J. N. Poppen.

Zu vermieten eine geräumige herrschaftl. Wohnung Kronprinzen- und Kaiersstr.-Ecke, erste Etage. J. N. Poppen.

Zu vermieten zum 1. August oder später zwei geräumige Stagenwohnungen, sowie zwei Oberwohnungen an der neuen Wilhelmshavenerstr. W. J. Schröder.

Zu vermieten eine Wohnung, Stube, Schlafstube, Kammer und Küche, mit separatem Eingang zum 1. August Bismarckstraße 6. Näheres J. N. Poppen.

Zu vermieten Die von Herrn Meut. z. S. v. Daffel benutzte Wohnung habe ich am 15. d. Mts. zu vermieten. Robert Wolf.

Zu vermieten mehrere Wohnungen. J. Hoff, Kopperhöfen.

Zu vermieten eine Oberwohnung zum 1. August oder später. Zu erfragen Marktstraße 16.

Zu vermieten eine Stagenwohnung, best. aus 3 Zimmern, Küche, Keller u. Bodenstube, sowie gemeinschaftl. Waschk. u. Trockenb. 3. 1. Nov. od. fr. Mietpr. 248 M. G. Müller, Bant, Werftstr. 12.

Zu vermieten eine kl. möbl. Stube. Wilh. Albers, Altestr. 6.

Ord. Malergehülfen auf dauernde Stellung werden gesucht. J. N. Poppen, Wilhelmshaven.

Gesucht auf sofort ein Klempner-Geselle. E. Wäßer, Kalernstraße 1.

CHOCOLAT Suchard. VEREINIGT VORZUGLICHSTE QUALITÄT MIT MASSIGEM PREISE

Goldene Medaille - Welt-ausstellung Paris 1889. Das als streng reell bekannte große Bettfedern-Lager von P. Albers in Lübeck

berjendet zollfrei gegen Nachnahme nicht unter 10 Pfd. garantiert ganz neue Bettfedern für 60 Pfg., vorzügliche Sorte 1.20, Halb-dannen 1.50, prima 1.80, extra prima 2.30, vorzügliche Dauen nur 2.50, hochfeine 3.00 per Pfd. — Umtausch gestattet; bei 50 Pfd. 5 % Rabatt.

Weder Steintohlen noch Coaks, noch Brennholz, noch gewöhnlicher Torf entsprechen, allein für sich, allen Bedürfnissen des Haushalts vollkommen, während neben dem aus einem ganz eigenartigen Rohmaterial hergestellt.

Vareler Maschinen-Torf, wegen der in ihm vereinigten guten Eigenschaften, ein anderes Brennmaterial im Hause vollständig entbehrlich ist. Derselbe eignet sich zum Feueran-machen, er genügt auch bei strenger Kälte zum Erwärmen größerer Wohn-räume, er hält gute Kohle, er wird in der Küche besonders geschätzt, er be-darf zur Lagerung eines verhältniß-mäßig kleinen Raumes, er wird auch in regnerischer Jahreszeit in bester Qualität und durchaus trocken geliefert, er ist preiswürdig.

Der Torf wird geführt von Herren: E. Seeliger, Wilhelmsh., Bismarckstr., H. Söfath, das., Börsenstraße, F. Wegener, das., Bant, G. Bahr, das., Neuestraße, G. J. Harms, das., Bant, C. Gänhoff, das., Bant, Frau A. Jordan, das., Bant, Herr A. Schmidt, das., D. S. Jürgens, Heppens, das., H. F. Rühmann, das., A. E. J. Voelcke, das., A. W. Brämer, das., H. Franke, das., Ehr. Horn, Neubremen, das., H. Rath, das., H. Menken, Kopperhöfen, das., Heinr. Heeren, Schaar, das., D. Timmen, das.

Ruschmann & Co., Maschinenort-Fabrik, Vareler.

Selbstverschuldete Schwäche der Männer, Pollut., sämtl. Geschlechtskrankh., heilt sicher n. 25-jähr. Erf. Dr. Menkel, nicht approbierter Arzt, Hamburg, Seiler-str. 27 l. Ausw. brieflich.

Empfehle mein reichhaltiges Lager in Holz- und Metallfärgen, sowie Leichenbekleidung. H. D. Hayungs, verl. Gölsestr. 11

Das Schönste hier auf Erden und 100,000 Mark erhält Dornjago, welcher ein interessantes Werk als den „interessantesten Katalog der Welt“ an uns sendet. Der Letztere ist ein 20farbiges Kunstwerk mit hundertun Bildern und wird diskret gegen Einsendung von 50 Pf. als Doppelbrief geschossen franco versandt.

Beide Werke und der „interessanteste Katalog der Welt“ zusammen statt Mk. 6,50 für nur Mk. 5,50 fr. geg. Einsend. des Betrages. Sensationell!

Die Physiologie der Liebe von Prof. P. Monteggia, das epochemachende Werk des Jahrhunderts, welches jeden Leser befriedigt, mit Freude und Glück erfüllen wird. Gegen Einsendung von Mk. 3. — franco. Gegen Nach-nahme von Mk. 3. — unfrank. Hocholegant gebunden 4 Mk.

Fabelhaft billig! 16 Tausend Meter Bedr. rein seid. Foulards. Schön., leicht., eleg. als Wollmousseline, 45 versch. Farben, das Meter nur 1,50 Mk. Proben frei. J. W. Sälzer, Hannover.

Vaseline-Gold-Cream-Seife durch ihre Zusammenstellung mildeste aller Seifen, besonders gegen rauhe und aufgesprungene Haut, sowie zum Waschen und Baden kleiner Kinder. Borr. à Pfd. enth. 3 St. 50 Pfg. bei Carl Barkhausen, Roonstr. 75b, Rich. Lehmann, Bismarckstr.

Paris 1889 goldene Medaille. 500 Mark in Gold. wenn Crème Grolsch nicht alle Haut-unreinigkeiten, als Sommerprossen, Leber-stein, Sonnenbrand, Miteßer, Rasen-röthe etc. beseitigt u. den Teint bis ins Alter blühend weiß und jugendlich erhält. Reine Eau de Cologne Preis 1.20. Man ver-preise geküsst, da es wertvolle Nach-abkühlung giebt. Savon Grolsch, dazu gehörige Seife 80 Pfg. Grolsch's Hair Milk, das beste Haarwuchsmittel der Welt! Bleiweiß. Nr. 2. — und Nr. 4. — Hauptdepot J. Grolsch, Brünn. Zu haben in allen besseren Handlungen.

Ungarweine in allen Sorten und bester Qualität — durch direkte Verbindung zu den billigsten Preisen — offert H. Schimmelpanning, Wilhelmshaven.

Wilhelmshaven: Hugo Lü-dicke, Drogerie, Rich. Leh-mann, Drogerie.

Joh. Nannen, Sattler und Tapezier, Kasernenstr. Nr. 1, hält sich zur Anfertigung sämt-licher Sattler- und Tapezier-Ar-beiten bei sauberer Ausführung und soliden Preisen angelegentl. empfohlen.

Feinste Pariser Gummi-Artikel empfiehlt billigst; illust. Preisl. gratis. G. Wendelsohn, Berlin S. 14.

Patent-Malzbrod, in 1 und 2 Pfund Gewicht, à Stück 20 u. 40 Pfg., empfiehlt W. Karsten, Bäcker-Meister, Kopperhöfen.

